



**WARUM EINE VERSTÄNDIGUNG VON RUSSEN UND DEUTSCHEN SO WICHTIG IST**  
**VLADIMIR KOTENEV im Gespräch**  
**am Dienstag, den 28. Mai 2019, 18:00 Uhr in Halle (Saale)**

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**

Landesbüro Sachsen-Anhalt

Veranstaltungsort:

**Georg-Friedrich-Händel-Halle**

Salzgrafenplatz 1

06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 47224500

Verantwortlich:

**Dr. Ringo Wagner**

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Landesbüro Sachsen-Anhalt

info.magdeburg@fes.de

www.fes.de/magdeburg

Anfragen und Anmeldungen an:

**Friedrich-Ebert-Stiftung**

**Landesbüro Sachsen-Anhalt**

Otto-von-Guericke-Straße 65

39104 Magdeburg

info.magdeburg@fes.de

Tel.: 0391 568760

Fax: 0391 5687615

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung  
wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

©: Skyline Halle: dirk schuster/fotolia;  
Foto Vladimir Kotenev: dpa picture Alliance

Für Fensterumschlag



**Friedrich-Ebert-Stiftung**

Landesbüro Sachsen-Anhalt

Otto-von-Guericke-Straße 65

39104 Magdeburg

## 60. Forum Kultur und Politik:

### WARUM EINE VERSTÄNDIGUNG VON RUSSEN UND DEUTSCHEN SO WICHTIG IST

28. Mai 2019, 18:00 Uhr, Georg-Friedrich-Händel-Halle, Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle (Saale)

Gesprächsleitung: Paul Werner Wagner, Kulturwissenschaftler, Berlin



Bereits der Vater von **Vladimir Kotenev**, Jahrgang 1957, war im diplomatischen Dienst tätig. Vladimir Kotenev studierte Politik und Germanistik am Staatlichen Moskauer Institut für Internationale Beziehungen. Von 1979–1984 arbeitete er im Sowjetischen Konsulat in den Westsektoren von Berlin, und danach zwei Jahre bei der Sowjetischen Botschaft in der DDR – Unter den Linden. Nachdem er lange Jahre in verantwortungsvollen Positionen des russischen Außenministeriums tätig war, bekleidete er von 2004–2010 das Amt des Botschafters der Russischen Föderation in Deutschland. Er liebt die deutsche Sprache und Kultur, kennt die sprachlichen und kulturellen Unterschiede in Mitteleuropa und setzte sich u. a. als Unternehmensberater vehement für die Verbesserung der deutsch-russischen Beziehungen ein.

#### Bisherige Gesprächspartner im Forum Kultur und Politik seit 2006:

**Dr. Franziska Augstein**  
Journalistin, München

**Dr. Hans-Jochen Vogel**  
Bundesminister a.D., München

**Fritz Pleitgen**  
Intendant des WDR, Köln

**Jürgen Leinemann**  
Journalist, Berlin

**Egon Günther**  
Regisseur, Potsdam

**Friedrich Dieckmann**  
Schriftsteller, Berlin

**Eva Maria Hagen**  
Schauspielerin, Hamburg

**Peter Merseburger**  
Journalist, Berlin

**Hilmar Thate**  
Schauspieler, Berlin

**Tissy Bruns**  
Journalistin, Berlin

**Prof. Dr. Karl Schlögel**  
Historiker, Frankfurt (Oder)

**Dr. Henning Scherf**  
ehem. Bürgermeister von Bremen

**Daniela Dahn**  
Journalistin, Berlin

**Prof. Dr. Wolfgang Engler**  
Soziologe, Dresden

**Dr. Hans Otto Bräutigam**  
ehem. Leiter der Ständigen Vertretung  
der Bundesrepublik Deutschland in der  
DDR, Berlin

**Friedrich Schorlemmer**  
Theologe, Lutherstadt Wittenberg

**Prof. Dr. Frank Hörnigk**  
Literaturwissenschaftler, Berlin

**Gisela May**  
Schauspielerin, Berlin

**Volker Braun**  
Schriftsteller, Berlin

**Wibke Bruhns**  
Journalistin, Berlin

**Carmen Maja Antoni**  
Schauspielerin, Berlin

**Andreas Dresen**  
Regisseur, Potsdam

**Wolfgang Kohlhaase**  
Drehbuchautor, Reichenwalde

**Christel Bodenstein**  
Schauspielerin, Berlin

**Rolf Hoppe**  
Schauspieler, Dresden

**Prof. Dr. Ekkehart Krippendorff**  
Politikwissenschaftler, Berlin

**Prof. Dr. Michael Verhoeven**  
Regisseur, München

**Prof. Egon Bahr**  
Politiker und Vordenker, Berlin

**Dr. Hermann Simon**  
Historiker, Berlin

**Sergej Lochthofen**  
Journalist und Autor, Erfurt

**Manfred Karge**  
Schauspieler und Regisseur, Berlin

**Dr. Kerstin und Dr. Gunnar Decker**  
Philosophen, Berlin

**Angel Wagenstein**  
Drehbuchautor, Sofia

**Valentin Falin**  
ehem. Botschafter der Sowjetunion in der  
Bundesrepublik Deutschland, Moskau

**Armin Müller-Stahl**  
Schauspieler, Berlin

**Dr. Rainer Karlsch**  
Wirtschaftshistoriker, Berlin

**Jutta Hoffmann**  
Schauspielerin, Potsdam

**Gregor Gysi**  
Politiker, Berlin

**Peter Maffay**  
Musiker, Tutzing

**Walter Kaufmann**  
Schriftsteller, Berlin

**Klaus Staeck**  
Grafikdesigner und Karikaturist, Berlin

**Jürgen Böttcher**  
Maler und Regisseur, Berlin

**Dr. Antje Vollmer**  
Theologin und Politikerin, Berlin

**Gojko Mitić**  
Schauspieler, Berlin

**Günther Fischer**  
Musiker und Komponist, Cork/Irland

**Paul Werner Wagner**  
Kulturwissenschaftler und Publizist, Berlin

**Otto Mellies**  
Schauspieler, Berlin

**Peer Steinbrück**  
Politiker, Bonn

## ANMELDUNG

(Wir bitten um schriftliche Anmeldung!)

Fax: 0391 5687615

E-Mail: [info.magdeburg@fes.de](mailto:info.magdeburg@fes.de)

Internet: [www.fes.de/magdeburg](http://www.fes.de/magdeburg)

Anschrift: Friedrich-Ebert-Stiftung  
Landesbüro Sachsen-Anhalt  
Otto-von-Guericke-Straße 65  
39104 Magdeburg

An der Veranstaltung: **WARUM EINE VERSTÄNDIGUNG VON RUSSEN UND DEUTSCHEN SO WICHTIG IST** mit **VLADIMIR KOTENEV** am **Dienstag, den 28. Mai 2019, 18:00 Uhr** in der **Georg-Friedrich-Händel-Halle**, Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle (Saale) nehme ich teil.

Absender

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon, Telefax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Ihre Daten werden von uns vertraulich gemäß Bundesdatenschutzgesetz behandelt.